

Pflegeempfehlungen



Lange Freude
dank guter Pflege

Teakholz

Ein Produkt aus der Natur und wie man es pflegt

Teakholz ist aufgrund der natürlichen Beschaffenheit das robusteste und witterungsbeständigste Holz, das beim Bau von Gartenmöbel Einsatz findet. Es besticht durch seine goldbraune Färbung und ist im Vergleich zu anderen Hölzern deutlich widerstandsfähiger gegen Hitze, Kälte, Nässe, Trockenheit und Sonneneinstrahlung. Aus diesem Grund ist es völlig unbedenklich Möbel aus diesem Material ganzjährig im Außenbereich zum Einsatz zu bringen. Holz ist dennoch ein Naturprodukt und wird sich durch Witterungseinflüsse verändern. Äußerliche Veränderungen sind ein natürlicher Prozess und deshalb kein Reklamationsgrund.

ACHTUNG: Auch das Rauwerden und kleine Risse im Material, die durch Trockenheit entstehen können, sind bei diesem Material eine völlig natürliche Erscheinung und kaum zu vermeiden. Die Haltbarkeit und Stabilität der Produkte ist hiervon allerdings nicht beeinträchtigt.

Plantagenteak



Teakholzmöbel von AKS werden, mit wenigen Ausnahmen, naturbelassen ausgeliefert und entsprechen allen Standards der verantwor-

tungsvollen und nachhaltigen Waldwirtschaft. Wenn unbehandeltes Teakholz längere Zeit der Witterung ausgesetzt ist, verliert es allmählich seine goldbraune Farbe und nimmt durch Partikel in der Luft und andere Umwelteinflüsse eine silbrig graue und für Teakholz typische Patina an.

Recyceltes Teakholz



Seit langer Zeit wird Teakholz in Indonesien zum Bau von Schiffen, Gebäuden uvm. eingesetzt und ist daher allgegenwärtig. Werden

diese Bauten eines Tages abgerissen, sammeln wir das Holz, damit dieser kostbare Rohstoff nicht umsonst abgeholzt wurde und verwenden es zum Bau von einzigartigen Gartenmöbeln. Dabei werden Nägel, Schrauben, Lacke und Farben in einem aufwendigen Verfahren entfernt und dabei entstandene sowie vorhandene Löcher teilweise ausgebessert. Da bei diesem Holz kein Teil ist wie das Andere, entstehen über diesen Prozess Möbel mit einer ganz individuellen Geschichte und Vergangenheit. Jedes Möbelstück ist ein Unikat und somit in seiner Anmutung einzigartig.



Pflegeempfehlung

Wir empfehlen die Oberfläche mindestens zweimal im Jahr mit einer harten Bürste und klarem Wasser zu reinigen. Zur leichten Porenversiegelung und Minimierung der Angriffsfläche sollte hierbei gelegentlich ein transparenter Teakreiniger genutzt werden. Bei der Verwendung von Gartenschläuchen sollte ein Abstand von min. 1 Meter eingehalten werden. **ACHTUNG:** Von der Verwendung von Hochdruckreinigern wird dringend abgeraten, da diese die Oberfläche beschädigen würden.

Behandlung mit Öl/Versiegler

Möchten Sie die goldbraune Färbung auf Dauer aufrechterhalten, so empfiehlt sich die Verwendung eines Teak-Öls, da es die Graufärbung verzögert. Genau wie Versiegler bietet es außerdem einen Oberflächenschutz und eine leichte Porenversiegelung. Die Kombination aus beiden Anwendungen bietet den besten Schutz für Ihr Holz, wobei immer zuerst geölt und dann versiegelt werden sollte. Die erste Behandlung sollte direkt nach Neukauf erfolgen und zweimal pro Jahr wiederholt werden.

Reinigung: Ein optimales Ergebnis kann nur erzielt werden, wenn die Oberfläche vor der Anwendung von Ölen und Versiegeln gereinigt wird (siehe Pflegeempfehlung). Dies gilt auch für Neuware.

Patina entfernen: Sollten Ihre Teakholz Möbel durch die Witterung bereits eine Patina angesetzt haben, muss diese abgeschliffen werden, da die Patina ansonsten mit den Pflegemitteln reagiert und zu Schwarzfärbung führen kann. Für Tipps zum Abschleifen fragen Sie Ihren AKS Fachhändler vor Ort.

Trocknen: Bis Teakholz nach ausgiebiger Reinigung vollends getrocknet ist, sollte es mindestens zwei Tage an einem Ort mit geringer Luftfeuchtigkeit stehen. **ACHTUNG:** Auch Restfeuchte kann in Kombination mit Öl und Versiegler zu Schwarzfärbung führen.

Öl/Versiegler auftragen: Tragen Sie einen dünnen Film des Öls/Versieglers auf. Achten Sie darauf, dies gleichmäßig zu tun, und wiederholen Sie den Vorgang kurze Zeit später ein zweites Mal.

Akazien- und Eukalyptusholz

Lange Freude
dank guter Pflege

Holz ist dennoch ein Naturprodukt und wird sich durch Witterungseinflüsse verändern. Äußerliche Veränderungen sind ein natürlicher Prozess und deshalb kein Reklamationsgrund. Mit einer guten und regelmäßigen Pflege können Sie die Langlebigkeit Ihrer Möbel fördern. Wie Sie das Eukalyptus- und Akazienholz am besten pflegen, erklären wir Ihnen hier.



Akazienholz

Das Holz der Akazie ist gleichzeitig hart und elastisch, woraus sich gute Festigkeitseigenschaften ergeben, die denen von anderen Hölzern überlegen sind. Ferner besitzt Akazienholz eine überdurchschnittliche Belastbarkeit. Ebenfalls hervorzuheben ist die sehr hohe natürliche Dauerhaftigkeit, sowie die natürliche Resistenz.

Neue Akazienholzmöbel können gestreifte bis fleckige Strukturen zeigen. Akazienholz ist ein Werkstoff, der durch seine Natürlichkeit ständigen Veränderungen unterliegt. Risse im Holz können auftreten, beeinträchtigen aber nicht die Statik und Langlebigkeit Ihrer Möbel. Diese Risse treten oft in Zeiten langanhaltender Hitze und Trockenheit auf und schließen sich bei normaler Luftfeuchtigkeit wieder.

Pflege von Akazienholzmöbeln:

Es empfiehlt sich in regelmäßigen Abständen von ca. 6 Monaten die Möbel mit einem weichen, fusselfreien Tuch und etwas farblosem Holz-Pflegeöl zu behandeln. Vor dem Einölen der Möbel sollte das Holz gereinigt werden.



Die Reinigung kann einfach mit einem rauen Tuch und milder Seifenlauge vorgenommen werden. Anschließend sollten die Möbel mit klarem Wasser abgespült und mit einem Tuch sorgfältig nachgetrocknet werden.

Eukalyptusholz

Eukalyptusholz ist fest und dadurch sehr alterungsbeständig. Zudem zeichnet es sich durch seine Resistenz gegen Insektenbefall aus, ganz abgesehen von seiner eleganten Optik.

Pflege von Eukalyptusholzmöbeln: Wie alle Holzmöbel unterliegen Eukalyptusmöbel Witterungseinflüssen und bedürfen einer regelmäßigen Pflege.

Die bereits aufgetragene Imprägnierung wird insbesondere nach längeren Regenperioden ausgewaschen und muss danach gepflegt werden, da die Holzoberfläche ansonsten aufweicht und einen guten Nährboden für umherfliegende Pilzsporen bietet. Die dann entstehenden Stockflecken stellen somit keinen Grund zur Beanstandung dar, sondern resultieren aus einem Pflegefehler. Dieser kann behoben werden, indem Sie die betroffenen Möbel trocknen lassen und anschließend die Flecken mit einem Schleifpapier entfernen. Die Holzteile müssen trocken, sauber, staub- und fettfrei sein, um sie mit Eukalyptus-Pflegeöl neu imprägnieren zu können.

Da Gartenmöbel Wind und Wetter ausgesetzt sind, muss man mit temporären Veränderungen, wie Haarrissbildung oder Farbunterschieden, durch die Umwelteinflüsse rechnen. Diese Einflüsse stellen keinen Qualitätsmangel dar, sondern stehen für die Natürlichkeit der verwendeten Werkstoffe.



Edelstahl, Aluguss und Aluminium

Nahezu pflegefreie Materialien

Metallmöbel sind ebenso leicht zu pflegen wie solche aus Kunststoff. Unsere Gartenmöbel werden aus hochwertigen Materialien gefertigt, deren Hauptbestandteile oftmals Aluminium, Aluguss oder Edelstahl sind. Alle Materialien sind nicht-korrozierende Werkstoffe mit einer Oberfläche, die hohe Witterungsbeständigkeiten besitzen. Die regelmäßige Pflege unterstützt die dauerhafte Langlebigkeit und Schönheit Ihrer Gartenmöbel, so dass Sie lange Freude daran haben.



Aluminium und Aluguss

Aluminium ist ein nicht-korrozierender Werkstoff mit einer glatten Oberfläche und hoher Witterungsbeständigkeit. Bei Aluguss handelt es sich um flüssiges Aluminium, welches in Formen gefüllt und gepresst wird. Hierdurch lassen sich flexiblere Wandstärken realisieren. Es besitzt die gleichen Eigenschaften wie Aluminium und wird daher gleich gepflegt.

Die Reinigung Ihres Möbelstücks ist denkbar einfach: mit einem Tuch oder einer weichen Bürste und klarem Wasser bzw. milder Seifenlauge können Sie Ihre Möbel von Schmutz befreien. Anschließend sollten Sie Ihre Möbel mit klarem Wasser abspülen und mit einem Tuch sorgfältig nachtrocknen. **Benutzen Sie bitte niemals einen Hochdruckreiniger. Dieser würde die Oberfläche beschädigen.**

Entfernen Sie Feuchtigkeit durch z.B. Flüssigkeiten aus umgestoßenen Gläsern schnellstmöglich mit einem weichen Tuch und lauwarmem Wasser sowie milder Seifenlauge. Stellen Sie keine heißen Gegenstände, wie z.B. Teelichter sowie fettige oder ölige Gegenstände auf die Tischplatte. Diese könnten permanente Flecken verursachen. Bitte vermeiden Sie den Kontakt mit



scharfen und spitzen Gegenständen, um eine Verletzung der Oberflächen zu vermeiden. Falls Sie eine Schutzhülle verwenden, sorgen Sie für regelmäßige Lüftung, um Schimmelbildung zu verhindern.

Edelstahl

Möbel aus Edelstahl bieten mit ihren ausgesprochen witterungsbeständigen Materialeigenschaften gerade im Außeneinsatz eine ideale Basis. Die Oberfläche ist so glatt, dass sich Schmutzpartikel kaum absetzen können oder sich leicht entfernen lassen.

Zur Pflege Ihrer Edelstahlmöbel sollten Sie sie regelmäßig mit einer warmen, milden Seifenlauge reinigen und mit reichlich klarem Wasser

abspülen. Zum Schluss verwenden Sie bitte ein weiches Tuch und trocknen Ihre Möbel sorgfältig.

Leider ist auch Edelstahl nicht immer gegen Rost und Flugrost gefeit. Dieser lässt sich, je nach Rostbefall aber leicht mit Zitronensaft, Cola oder speziellen Edelstahlreinigungsmitteln entfernen. Durch regelmäßige Pflege können Sie dem Rost aber gut zuvorkommen.

Vermeiden Sie bitte unbedingt Reinigungsmittel die Schleifkörper enthalten, da diese Kratzer auf der Oberfläche verursachen können. Ebenfalls nicht zur Reinigung geeignet sind Chrom-, Silber und Messingpflegemittel, Möbelpolituren und alle Arten von Scheuermitteln. Benutzen Sie bitte auch keinen Hochdruckreiniger, da diese die Oberfläche beschädigen könnte.

Starke Verunreinigungen wie Kleberückstände oder angetrocknete Fettreste entfernen Sie mit Terpentin oder Aceton. Aber auch diese Mittel bitte in Maßen einsetzen.

Bei Benutzung einer Schutzhülle achten Sie bitte auf regelmäßige Belüftung um Schimmelbildung vorzubeugen.

Stahl und Eisen

Lange Freude dank guter Pflege

Wie mit allen Gebrauchsgegenständen gilt natürlich auch bei unseren Gartenmöbel aus Eisen und Stahl: Eine pflegliche Behandlung sichert lange Freude am Produkt. Gartenmöbel aus beschichteten Eisen oder Stahl sind praktisch pflegefrei: Staub, Vogelkot und Rost lassen sich entweder mit dem Gartenschlauch leicht abspritzen oder mit einer Reinigungslauge unkompliziert entfernen. Wie genau finden Sie hier in unserer Pflegeempfehlungen.

Stahl und Eisen

Alle Stahl- und Eisenteile unserer Gartenmöbel sind natürlich zusätzlich lackiert oder beschichtet. Mit einer guten und regelmäßigen Pflege erhalten Sie die Langlebigkeit Ihrer Möbel.

Bei leichten Verschmutzungen verwenden Sie eine warme Seifenlauge mit einem weichen Schwamm. Spülen Sie Rückstände und Verschmutzungen einfach mit klarem Wasser ab und wischen Sie Ihr Möbelstück mit einem Tuch oder Schwamm nach.

Sollten Sie an Ihren Gartenmöbeln Rost erkennen, ist dies kein Grund zur Beunruhigung. Über die Zeit ist das Auftreten von Rost leider kaum zu vermeiden. Aufgrund der hochwertigen Beschichtungen ist dies aber kein Thema. Leichter Flugrostansatz an Verschraubungen oder leicht rostiges Schwitzwasser in den Innenseiten der Rohre kann hin und wieder auftreten, ist aber kein Problem für die Stabilität und Haltbarkeit. Sie können die Stellen einfach mit Hilfe von speziellen Pflegemitteln wie z.B. Rostentferner oder Korrosionsspray gut behandeln.



Zum Erhalt bzw. zur Förderung der Langlebigkeit geben Sie hin und wieder einen Tropfen Synthetiköl auf die Metallgelenke.

Wir empfehlen Ihnen Ihre Möbel zum Schutz bei Nichtnutzung ganzjährig mit einer speziellen Hülle zu überziehen. Achten Sie hier bitte darauf nur hochwertige Hüllen zu verwenden. Da Schutzhüllen unterschiedlichste Kunststoffe enthalten, ist es möglich, dass bei langanhaltendem Kontakt (gerade bei Schwitzwasserbildung und UV-Einstrahlung) Stoffe gelöst werden, die zwar die Beschichtung selbst nicht angreifen aber unschöne Flecken hinterlassen können.

In den Wintermonaten ist eine überdachte und trockene Einlagerung ohne Schutzhülle für Ihre Gartenmöbel optimal.

Kunststoff- geflecht

Einfach
pflegeleicht

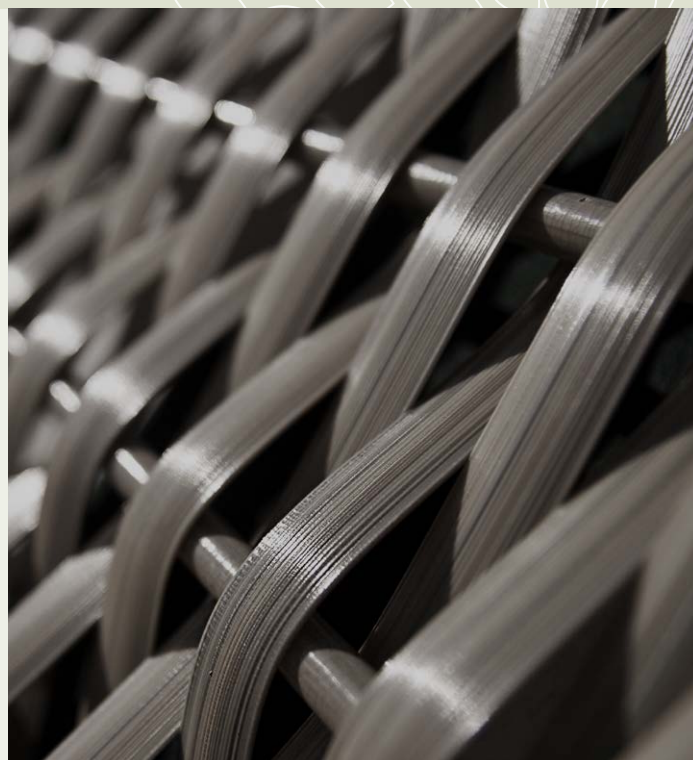
Auch wenn unser Kunststoffgeflecht ein hübscher und sehr strapazierfähiger Alleskönner ist, sollten Sie einige Pflegehinweise beachten. Wir stellen Ihnen hier kurz das Material vor und geben Ihnen einige Tipps zur Pflege an die Hand. So haben Sie lange Freude an Ihrem Möbelstück.

Kunststoffgeflecht

Ein Geflecht, das zwar dem echten, natürlichen Rattan unglaublich ähnelt, aber doch einen ganz entscheidenden Vorteil hat: es ist nahezu vollkommen witterungs- und UV-beständig. Wasser wird von den Fasern des Gewebes schnell abgewiesen und trocknet selbst nach einem stärkeren Regen schnell ab. Auch extreme Temperaturen können dem robusten Kunststoff kaum etwas anhaben. Alles in allem: ein sehr pflegeleichtes Material und damit ideal für Ihre Gartenmöbel.

Kunstgeflechtmöbel aus Flach-, Halbrund- oder Rundgeflecht sind übrigens individuelle Einzelstücke: handgefertigt gleicht kein Möbelstück exakt dem anderen. Je nach Geflechtart spielt Optik und Stabilität natürlich eine entscheidende Rolle. Sollte sich Ihr Möbelstück durch z.B. einen schiefen Boden verzogen haben, lässt es sich durch Belastung in der entgegengesetzten Richtung einfach korrigieren.

Bei der Materialfärbung unterscheiden wir zwei Typen: das durchgefärbte und oberflächlich gefärbte Material – erstes ist naturgemäß farbbeständiger während oberflächlich gefärbte Kunststoffe schneller ausbleichen.



Trotz aller Strapazierfähigkeit ist es natürlich immer empfehlenswert Ihre Gartenmöbel nicht ständig in der Sonne stehen zu lassen. Durch dauerhafte UV-Strahlung können Ihre Möbel über die Zeit spröde werden, die Farbe verblassen oder im schlimmsten Fall das Material reißen. Sollte ein Strang tatsächlich einmal gerissen sein, sprechen Sie hier Ihren Fachhändler an. Ist das passende Geflecht vorrätig, kann dieser Strang ausgetauscht werden.

In den Wintermonaten können Sie Ihre Möbel zum Schutz mit einer speziellen Hülle überziehen und einlagern. So haben Sie lange Freude an Ihren Möbeln.

Um Schmutz, Staub und Verunreinigungen von Ihren Kunststoffgeflecht-Möbeln zu beseitigen, ist es zumeist schon ausreichen Ihre Möbel kurz mit etwas Seifenlauge und einem weichen Tuch oder einer feinen Bürste zu reinigen. Auch eine kurze Dusche mit dem Gartenschlauch ist eine Möglichkeit. Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir Ihnen den Einsatz eines speziellen Kunststoffreinigers.

Von der Verwendung eines Hochdruckreinigers raten wir ab.



AKS[®]
IM GARTEN ZUHAUSE.

Textilien und Sonnenschirme

Lange Freude
dank guter Pflege

Unsere Polsterbezüge und Sonnenschirme bestehen aus verschiedenen hochwertigen Materialien. Damit Sie lange Freude daran haben, möchten wir Ihnen hier einige Informationen über die verarbeiteten Materialien und deren Pflege mitgeben.

Textilien

Sitz- und Rückenpolsterung unserer Gartenmöbel sind oftmals aus formstabilem Schaumstoff mit hochwertigen Outdoor-Stoffen wie z.B. Oliven, Polyester oder Sunbrella gearbeitet. Diese Stoffe besitzen optimale Outdooreigenschaften. Um nur einige zu nennen: Sie besitzen eine gute Farbechtheit, sind UV-beständig, trocknen schnell ab, sind abriebfest, atmungsaktiv und haben zudem eine angenehme Stoffhaptik. Der optimale Stoff für Ihre Außenpolster.

Natürlich sorgt auch hier eine regelmäßige Pflege für langjährige Freude daran. Daher entfernen Sie kleinere Flecken auf dem Stoff ganz einfach mit einer Bürste und milden Seifenlauge. Hartnäckige Flecken (Gras, Fett, etc.) können Sie mit einem handelsüblichen speziellen Fleckenentfernungsmitteln behandeln.

Herausnehmbare Kissenaustrüstungen sind in der Regel mit einem Reißverschluss ausgestattet und lassen sich nach den Pflegehinweisen auf dem Textiletikett waschen. Zur Überwinterung sollten Sie Kissen grundsätzlich herausgenommen und trocken aufbewahrt werden.



Sonnenschirme

AKS Sonnenschirme bestehen aus speziellen hochwertigen Bezügen. Um lange Freude an Ihrem Sonnenschirm zu haben, empfehlen wir eine regelmäßige Reinigung.

Grobe Verschmutzungen können Sie am besten trocken mit einer weichen Bürste entfernen.

Zur Behandlung von Flecken verwenden Sie bitte eine warme Seifenlauge und eine weiche Bürste. Anschließend mit klarem Wasser nachspülen und gut abtrocknen lassen.

Schließen Sie Ihren Schirm sobald dieser unbeaufsichtigt ist oder Sie ein erhöhtes Windaufkommen feststellen. Feuchte Schirme sollten Sie zwecks Trocknung baldmöglichst wieder öffnen, hier besteht die Gefahr von Stockflecken. Je nach Stoff und Intensität der UV-Strahlung kann es früher oder später zum Ausbleichen des Materials kommen, aber keine Sorge: es gibt für alle Schirme Ersatzbezüge.



Strandkorb

Lange Freude dank guter Pflege

Unsere Strandkörbe bestehen aus verschiedenen hochwertigen Materialien. Damit Sie lange Freude an Ihrem Korb haben, möchten wir Ihnen hier einige Informationen über die verarbeiteten Materialien und deren Pflege mitgeben.

Festpolsterung und Kissenausstattung

Die feste Sitz- und Rückenpolsterung ist aus formstabilem Schaumstoff mit hochwertigen Stoffen gearbeitet. Diese Stoffe sind bereits überwiegend imprägniert und wasserabweisend ausgerüstet. Im Laufe der Zeit lässt die Imprägnierung jedoch nach und kann ganz einfach mittels Imprägnierspray aufgefrischt werden. Kleinere Flecken auf dem festen Stoff entfernen Sie mit einer Bürste und milden Seifenlauge. Hartnäckige Flecken (Gras, Fett, etc.) können Sie mit einem handelsüblichen speziellen Fleckenentfernungsmitteln behandeln.

Nach einer intensiven Reinigung sollten Sie die Imprägnierung grundsätzlich erneuern.

Die herausnehmbaren Kissen- und Fußpolster sind mit einem Reißverschluss ausgestattet und lassen sich waschen. Beachten Sie hier bitte die Pflegehinweise auf dem Textiletikett.

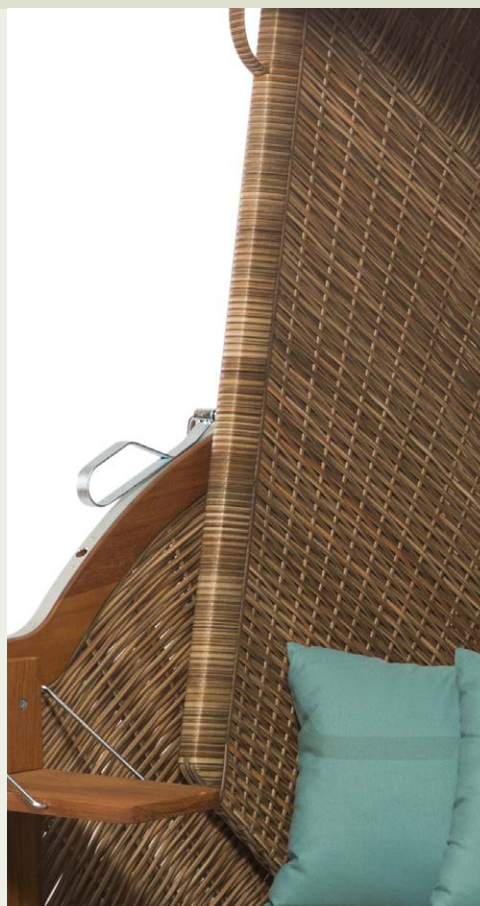
Zur Überwinterung sollten Sie die Kissen- und Fußpolster grundsätzlich herausnehmen und trocken aufbewahren. Vor Schädlingen können Sie Ihren Korb durch die Verwendung von Zedernholzstückchen schützen - wirkungsvoll und umweltfreundlich.

Kunststoffgeflecht

Wir setzen für unsere Strandkörbe ein hochwertiges PE-Geflecht ein. Dieses ist witterungs- und UV-beständig, voll recycelbar und übrigens auch besonders pflegeleicht.

Die Reinigung erfolgt nur mit Wasser, Schwamm und Seife. Bitte verwenden Sie keine tensidehaltigen Reinigungsmittel.

Bei stärkerer Verschmutzung empfehlen wir Ihnen den Einsatz eines speziellen Kunststoffreinigers.



Holzteile

Die Holzteile der meisten Körbe sind zum Schutz vor Witterungseinflüssen mit einer handelsüblichen Holzschutzlasur imprägniert. Diese können Sie bei Bedarf und je nach Verschleiß ganz einfach auffrischen. Lassen Sie sich beim Kauf der Lasur im Fachgeschäft beraten.

Die Strandkorbmodelle aus Teak müssen nicht behandelt werden. Teakholz ist von Natur aus durch seinen hohen Gehalt an natürlichen Ölen sehr witterungsbeständig. Der Witterung ausgesetztes Teakholz erhält mit der Zeit eine schöne silbergraue Patina, für die viele Teakholzbesitzer besonders lieben. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie diesen Effekt durch die frühzeitige Verwendung von Teak-Öl verhindern. Bitte tragen Sie dieses aber nur auf sauberes und trockenes Holz auf.

Genereller Schutz

Grundsätzlich sollten Sie den Korb mit einer Schutzhaube vor Witterung schützen. Denn Strandkörbe sind nicht wasserdicht. Bei Regen nutzen Sie entweder eine geeignete Schutzhaube oder entfernen alle Kissen aus dem Korb.

Um Schimmelbefall zu vermeiden, muss der Korb regelmäßig belüftet werden. Bei längerer Nichtbenutzung, zum Beispiel während der Überwinterung, muss der Korb trocken und gut belüftet sein.

Zwischen Haube und Korbdach können Sie zusätzlich ein Frotteetuch legen, um eventuell entstandenes Schweißwasser zu reduzieren und damit verbundene Stockflecken zu vermeiden. Um zu verhindern, dass Nässe von unten in das Holz eindringt und zur Belüftung, können Sie entweder vier stabile Steine unter jede Korbecken legen oder Sie montieren Rollen und können den Korb so zusätzlich leichter verschieben.